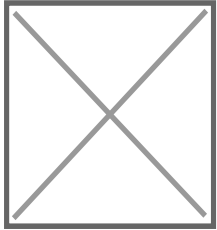




BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

Geschafft! Verbandsligameisterschaft gesichert!!



Am letzten Spieltag ging es für unsere erste Luftpistolenligamannschaft nach Rendsburg zum PCR gegen die Eutiner Sportschützen. Ohne Erwartung auf einen Sieg und mit dem Wissen auch den 2.

Relegationsplatz verlieren zu können, gingen unsere Schützen, als klarer Außenseiter, ohne grossen Druck in den Wettkampf Erster gegen

Zweiter. Aber erstens kommt anders und zweitens als man denkt.

In der ganzen Partie waren sich die ersten 4 Positionen ebenbürtig und es musste bis zum Schluss gewartet werden bis der Sieger feststand. Auf Position 1 ging es für Kristin Petersen gegen Ulrich Schütt. Das schießen maßgeblich auch von Tagesform abhängt, wurde gerade in dieser Begegnung ersichtlich. Kristin konnte wieder ihre Form abrufen und legte mit 363 Ringen vor. Im Gegensatz dazu Ulrich Schütt der einen rabenschwarzen Tag hatte und mit 359 Ringen sein schlechtestes Saisonergebnis schoss und somit die Niederlage der Eutiner Sportschützen einleitet. Auf Position 2 standen sich Marc Bock und Oliver Strugies gegenüber. Auch Marc konnte seine Form der vorangegangenen Spiel abrufen und ebenfalls mit 363 Ringen vorlegen. Ebenso fand Oliver Strugies zu seiner Form, musste sich aber am ende ebenfalls mit 359 Ringen geschlagen geben. Position 3 besetzten Markus Behmer und Christian Langbehn. Auch hier entschied die Tagesform den Spielverlauf. Markus Behmer hatte, nach anfänglicher Nervosität, die bessere Tagesform und schoss persönliche Ligabestleistung. Mit 360 Ringen legte er vor. Christian Langbehn hatte mit seiner Form zu kämpfen und unterlag in der letzten Serien mit 3 Ringen, nachdem beide Schützen nach 3 Serien ringgleich waren. Mit 360:357 ging auch der dritte Wettkampf und damit das gesamte Spiel für die Eutiner Sportschützen verloren. Damit war aber noch nicht Schluss. Auf Postion 4 hieß es Axel Holmer gegen Fiedrich Pietsch. Axel konnte zwar immer noch nicht zu seiner gewohnten Leistung zurückfinden und Friedrich Pietsch knüpfte an seine gute Leistung an, dennoch reichte es für beide nicht

um den Wettkampf zu gewinnen und sie trennten sich mit 358:358 unentschieden. Nur an Position 5 waren während des gesamten Wettkampfs alles klar. Mit 329:366 musste sich Ernst-Otto Adam ganz klar Katrin Knaipp geschlagen geben.

Noch in der Woche vor dem Wettkampf orakelte Axel Holmer das ein 7:3 zum Erreichen der Meisterschaft reichen würde. Das es am Ende dann auch so gekommen ist freute alle Schützen und Begleiter der Böklunder Sportschützen um so mehr. Auch wenn die Spiele am zweiten Wettkampfort noch nicht ausgetragen waren, stand schon fest das die Plätze 1 und 2 vergeben waren. Mit jeweils 10 Mannschaftspunkten und 45:25 Einzelpunkten lagen die Böklunder Sportschützen und Eutiner Sportschützen uneinholbar auf den Plätzen 1 und 2. Da bei Punktgleichheit bei den Mannschafts- und Einzelpunkten der direkte Vergleich zählt, holte die Mannschaft den ersten Platz zurück und sicherte sich gleichzeitig die erste Verbandsligameisterschaft für die Böklunder Sportschützen.

Nun geht es nach der zweiten Saison in der Verbandsliga zum zweiten mal für die Böklunder Sportschützen nach Hannover zur Relegation zur 2. Bundesliga. Am 17.02 geht es dabei gegen die Eutiner Sportschützen, die ersten zwei Mannschaften aus den anderen 3 Landesverbänden, die zusammen mit dem NDSB die 2. Bundesliga Nord bilden, und den dem 6. der zweiten Bundesliga Nord. Dabei zählen nur die Mannschaftsergebnisse, die man in 2 Durchgängen schießt. Die beste Mannschaft wird dann in der 2. Bundesliga Nord aufsteigen.

Der Verein gratuliert den 6 Schützen der ersten Mannschaft zu ihrer tollen Saisonleistung und dem ersten Meisterschaftstitel in der höchsten Luftpistolen Liga in Schleswig-Holstein mit einem kräftigen 3-fach Gut Schuss.

Die Ergebnisse des Spiels und die Abschlusstabelle steht auf unserer .